

Kleine Anfragen zur Beantwortung in der Fragestunde des Landtags

Der Abgeordnete Burkhard Jasper (CDU) hatte am 13.9.2017 gefragt:

(Anfrage 50; Drucksache 17/8715, S.24)

Werden europäische Kulturrouten in Niedersachsen vom Land gefördert?

Vorbemerkung des Abgeordneten

In Niedersachsen gibt es europäische Kulturrouten des Europarates wie beispielsweise die Straße der Megalith-Kultur im Osnabrücker Land. Solche Routen steigern das Interesse für die Kultur. Durch die europaweite Vernetzung können die Zusammenarbeit zwischen den Staaten gestärkt und ein Beitrag zur Völkerverständigung geleistet werden. Zudem können solche Routen positive Auswirkungen auf den Tourismus haben.

1. Welche europäischen Kulturrouten gibt es in Niedersachsen?

2. Ist das Land Mitglied in den Trägervereinen dieser Kulturrouten, oder beabsichtigt es, Mitglied zu werden?

3. Unterstützt die Landesregierung europäische Kulturrouten finanziell? Wenn ja, wie?

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur namens der Landesregierung am 21.9.2017

(Anfrage 50; Drucksache 17/8755, S.77)

1. Welche europäischen Kulturrouten gibt es in Niedersachsen?

Fünf europäische Kulturrouten verlaufen durch Niedersachsen: die europäische Route der Megalithkultur (2013), TRANSROMANICA (2007), die Jakobswege nach Santiago de Compostela (1987), die Hanse (1991) und die europäische Route des Jüdischen Erbes (2004).

2. Ist das Land Mitglied in den Trägervereinen dieser Kulturrouten, oder beabsichtigt es, Mitglied zu werden?

Das Land Niedersachsen ist bislang kein Mitglied in den Trägervereinen der Kulturrouten. Es bestehen jedoch konkrete Überlegungen zu einer Mitgliedschaft im internationalen Verein „Megalithic Routes“ durch das Landesamt für Denkmalpflege (NLD). Die Tätigkeit dieses Vereins sowie regionale und überregionale Projekte zur Route der Megalithkultur sind in der Vergangenheit vom Land inhaltlich aktiv unterstützt worden, nicht zuletzt durch fachliche Mitwirkung des NLD im Arbeitskreis „Straße der Megalithkultur“.

3. Unterstützt die Landesregierung europäische Kulturrouten finanziell? Wenn ja, wie?

Das Land Niedersachsen hat sowohl die europäische Route der Megalithkultur als auch die Jakobswege nach Santiago de Compostela mithilfe von Projektförderungen im Rahmen von Richtlinien finanziell unterstützt. Im Zeitraum 2009 bis 2011 wurde die europäische Route der Megalithkultur mit rund 229 000 Euro aus EU-Mitteln (vier Projektförderungen) gefördert. Mithilfe der Förderungen konnten beispielsweise eine Machbarkeitsstudie mit Bestandsanalyse, eine Aufwertung der Kulturroute und die Weiterentwicklung der vorhandenen internationalen Partnerschaften stattfinden. Für die Jakobswege nach Santiago de Compostela wurde 2016 bis 2017 in Veltheim (Ohe) am Braunschweiger Jakobsweg eine neue Pilgerherberge bezuschusst (mit rund 53 000 Euro aus EU-Mitteln und weiteren 97 000 Euro öffentlichen Drittmitteln).